

Mitarbeitendenversammlung der Herzogsägmühler Werkstätten:

Sicherung der wertvollen Gemeinschaft

Herzogsägmühle (sk) – „In diesem Jahr heißt das Herzogsägmühler Jahresmotto Achtsam begleiten“, erinnerte Hans Rock, stellvertretender Direktor und Bereichsleiter der Herzogsägmühler Werkstätten, bei der diesjährigen Vollversammlung der Werkstattmitarbeitenden. „Es ist wichtig, dass wir uns gegenseitig beachten und dabei immer auf die Schwächeren acht geben“, ermunterte er die Anwesenden und lobte gleichzeitig, dass dies im vergangenen Jahr in den Abteilungen gut gelungen sei.

Zudem zeigte Rock sich sehr zufrieden über die wirtschaftliche Entwicklung der Werkstätten. Das Arbeitsergebnis für 2009 konnte von 889.000 Euro um rund elf Prozent auf 990.000 Euro gesteigert werden. Die Summe der ausgezahlten Löhne stieg um 45.000 Euro.

Burkhard Lemm, Vorsitzender des Werkstattrates, erläuterte nach dem Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr die Neuerungen für 2011: Nachdem im Januar die Werkstatt für Menschen mit psychischer Behinderung in der ehemaligen BayWa in Peiting eingeweiht sein wird, wird es im nächsten Jahr zwei Versammlungen geben, eine für Menschen mit geistiger Behinderung und eine für Menschen mit psychischer Behinderung. „Damit wird man der jeweiligen Personengruppe besser gerecht“, erläuterte Lemm. Freudig wies er zudem darauf hin, dass im nächsten Jahr der neue Markt und die Wagenwaschanlage fertig gestellt werden. Wie in jedem Jahr war es ein Höhepunkt der Veranstaltung, die Jubilare zu ehren. Unter viel Applaus konnten elf Mitarbeitende, die seit zehn Jahren in den Herzogsägmühler Werkstätten arbeiten, auf die Bühne gerufen werden, sieben Mitarbeitende wurden für 20 Jahre Betriebstreue gelobt, drei Männer und zwei Frauen gehören bereits seit 25 Jahren fest zum Team und vier Mitarbeitende feierten ihr 30jähriges Jubiläum.

Am Ende des kurzweiligen Nachmittages bedankten sich Hans Rock und Burkhard Lemm beim Chor der Werkstätten, der unter der Leitung von Ursula De Coulon für eine gute Stimmung gesorgt hatte, bei Pfarrer Dirk Wollenweber für die Andacht und bei den Organisatoren im Hintergrund für die gelungene Versammlung. Der Fachbereichsleiter unterstrich den Wunsch für das Jahr 2011, besonders auf die Sicherung der wertvollen Gemeinschaft zu achten und das Zugehörigkeitsgefühl jedes Einzelnen zu stärken.

Herzogsägmühle, den 29. November 2010

Abdruck - auch ohne Quellenangabe - honorarfrei

Herausgeber: Referat Öffentlichkeitsarbeit in Herzogsägmühle • Verantwortlich: Wilfried Knorr

Von-Kahl-Staße 4 • D-86971 Peiting-Herzogsägmühle • Telefon 0 88 61 219-0 • Telefax 0 88 61 219-43 04

e-mail: info@herzogsaegmuehle.de • Internet: www.herzogsaegmuehle.de